



GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft
Mathe/Physik/Info

23.4.MMI Nr. 88

Geier-Redaktion c/o FS I/1

Kármánstr. 7

geier@fsmpt.rwth-aachen.de

http://www.fsmpt.rwth-aachen.de/

+++ polizei plakatiert +++ integration verbindet +++ binde am integrant +++ ausschreibungswettbewerb +++
brunnengott fast verhaftet +++ freiwillig verschweifelt +++ mangel an aktiven +++ bio fachschaft sorgt fuer
nachwuchs +++ bringt ihn allerdings nach bonn +++ musik im tor +++ kinder frech +++ mark geklaut +++

Tellerrand

○ Schnell zieht einen das Studium in einen Alltagstrott^a, bei dem es nur noch um den Studienstoff geht. Doch ein Blick über den Tellerrand ist ab und an sehr wichtig. Eine Möglichkeit dafür bietet der Aktionstag am Dienstag, den 24. April auf der Hörn. Von 10⁰⁰ Uhr bis spät abends gibt es dort Vorträge, Diskussionen und Workshops zu verschiedenen Themen zur Verantwortung der Wissenschaft, Technik und Hochschule.

Einen Zeitplan könnt Ihr zum Beispiel im AStA bekommen. Es sei hier aber schonmal auf den Vortrag von Herrn Dr. Volkmar Felsch „Der Fall Blumenthal“ hingewiesen. Blumenthal war ein Mathematiker, der 1905 auf den ersten Lehrstuhl für Mathematik der RWTH Aachen berufen wurde. 1938 bekommt er, als Voll-Jude klassifiziert, Arbeitsverbot. 1944 stirbt er im Konzentrationslager Theresienstadt.

AktionsGeier Chriss

^a Auch wenn dieser stressig sein kann.

Bleibst Du zum Frühstück?

Dieser Artikel richtet sich an die weiblichen Leserinnen unter Euch^a, was die Männer aber nicht davon abhalten soll, sich auch über Frauengeschehnisse hier in Aachen zu informieren.

Also nun zu den Frauen: Hast Du Dir nicht auch schonmal überlegt, daß es ja an sich zwar sehr nett ist, ständig von Männern umgeben zu sein, aber es doch schön wäre, auch mal Frauen kennenzulernen und sich mit ihnen zu unterhalten und auszutauschen? Dann komme doch einfach an einem ersten Sonntag jeden Monats^b um 11³⁰ Uhr in die Goethestraße 3 in die Räume des FH-AStAs zum Frauenfrühstück auf Brötchen, Kaffee und einfach etwas Plaudern vorbei! Vielleicht lernst Du sogar Deine zukünftige Mitbewohnerin kennen und ziehst am selben Tag noch ein. Ist schon vorgekommen. **Geierin Aleks**

^a Oder solche, die es noch werden wollen!?

^b 6.5., 3.6., 1.7.

Meinungserfragung

Ich möchte nur noch einmal daran erinnern, daß alle, die eine Meinung dazu haben, daß ab dem nächsten Wintersemester ein Kurs „Datenverarbeitung in der Physik“ als zusätzliche scheinpflichtige Veranstaltung im Grundstudium eingeführt werden soll, mir diese per mail zuschicken können. Denn noch haben wir die Möglichkeit, auf die Planungen Einfluß zu nehmen. Die email-Adresse ist zeit-fuer-computer@gmx.de, wer nicht gerne mailt, kann auch einen Zettel für Richard in der Fachschaft abgeben. *rememberGeier richard*

Dungeon keeper

Nicht nur Neapel, nein auch die Uni hat ihre gruseligen Keller und Gewölbe und sogar Kombinationen beider. Als ersten Teil unserer niegelnelneuen Eineπsodenserie „Das ist die RWTH“ bieten wir Euch am Dienstag, den 24.04.MMI ab 21:00 Uhr eine aufregende Führung durch die verruchten Niederungen des Hauptgebäudes. Und wem der Mut fehlt, sich dem kampferpöbten Geistersound von Smash entgegenzuwerfen, der^a kann unbesorgt auf die altbewährten Hausmittel aus Bitburg, Köln und Düsseldorf zurückgreifen, um den nötigen Schwung aufzunehmen.

Zu diesem außergewöhnlichen Ausklang des Aktionstages sind natürlich nicht nur die StudienanfängerInnen eingeladen, sondern gleich überhaupt ganz und gar alle und sogar Höhersemestrierte. Im Gegensatz zu all den anderen kommerziellen Führungen ist bei uns der Eintritt frei^b, dafür sind aber die Getränke billig. *geisterGeier richard*

^a Oder die.

^b Ihr spart also 5 Mark.

Wunsch und Wirklichkeit

Man kann nicht immer bekommen, was man haben will. Insbesondere nicht, wenn man sich mit der Uni streiten muß. So haben wir in diesem Semester für unsere Fachschaftsvollversammlung nur den Hörsaal I im Hauptgebäude bekommen, was offensichtlich ein Hohn ist, sollen doch zu den Fachschaftsvollversammlungen alle Studierenden der vertretenen Studiengänge kommen und die Richtlinien für die Fachschaftsarbeit vorgeben. Aus den Erfahrungen der vergangenen Jahre schließend, sind wir uns nicht sicher, ob die Sitzkapazität des Hörsaales ausreichen wird.

Wie dem auch sei, Du solltest Dich nicht davon abhalten lassen, am 8. Mai um 10⁰⁰ Uhr zur Fachschaftsvollversammlung im Hörsaal I zu erscheinen. Infoflugblätter mit der vorläufigen Tagesordnung und die Wasnlos^a werden wir Dir in den nächsten Wochen noch zuwerfen. Achte auch auf die örtlichen Lautsprecheransagen in Deinem Hörsaal. *einGeier richard*

^a Für alle Neulinge: Das ist die mindestens einmal pro Semester erscheinende Fachschaftszeitung, das im Gegensatz zum Geier ofφzielle und dependente Organ der Fachschaft.

- Di, 24.4., 21⁰⁰ Uhr, Gewölbekeller, FS-Semesteranfangsparty
- Fr-So, 4.-6.5., Monschau, ES-WE
- Di, 8.5., 10⁰⁰ Uhr, Hörsaal I, Vollversammlung
- Di, 8.5., 19⁰⁰ Uhr, Frauenraum Hauptmensa, Frauen-VV
- Di, 8.5., 19¹⁵ Uhr, Fachschaft, **ErstSemesterInnen-AG**
- jeden Di, 22⁰⁰ Uhr, überall, 22⁰⁰ Uhr-Schrei
- jeden Mi, 17⁰⁰ Uhr (bei schönem Wetter), Westpark: Fußball
- jeden Mo, 19⁰⁰ Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung

Kuß des Schmetterlings

Auch dieses Semester haben tatsächlich Leute ihr Studium in Mathe, Physik, Info oder Chemie begonnen. Damit diese sich kennenlernen können, hat die ES-AG^a ein ES-WE organisiert. Am Freitag, den 4. Mai geht es in das malerische Monschau. Bei einem solchen Wochenende geht es in erster Linie darum, Spaß zu haben und einige KommilitonInnen kennenzulernen. Aber es wird auch einige Arbeitsgruppen zu verschiedenen Sachen geben^b. Wenn Du also ein schönes Wochenende in ländlicher Gegend für schmales Geld mit netten Studis verbringen möchtest, dann melde Dich an^c.

FrühjahrsGeier Chriss

^aErstsemesterInnen-Arbeitsgemeinschaft, E-Mail: esag@fsmipi.rwth-aachen.de.

^bSo gab es schon öfters eine Theater oder Haiku-Gruppe, aber auch einen Cocktail-Arbeitskreis.

^cZum Beispiel in der Fachschafts-Sprechstunde.

15 Minuten - 7 hätten auch gereicht^a

Emil und Oleg klauen einen Camcorder und beginnen, Ihre Verbrechen fortan zu filmen. Verfolgt durch den New Yorker Vorzeigecop^b und einen Feuerwehrmenschen^c, entdecken sie ihre Videos als lukrative Einnahmequelle. Schnell kommen sie auf die Idee, eben jenen Polizisten vor laufender Kamera zu töten, um das Gefilmte an einen Sensationsreporter^d zu verkaufen. Ist der Film eine durchdachte Medienkritik oder ein gelungener Actionfilm? Keines von beidem! Für eine Medienkritik fehlt ihm jeglicher Tiefgang, und als Actionfilm ist er gähnend langweilig. Der Zuschauer quält sich nach dem schwachen Start einem peinlichen Ende entgegen, nur gelegentlich durch unfreiwillige Komik unterbrochen. Einzig die Schwerkraft fesselte uns an die Kinossessel; überzeugen kann dieser Film weder mit seiner Story noch mit seiner Besetzung.

CineGeier Lipflip

^aSchaut Euch lieber „Snatch“ an

^bEddie Flemming alias Robert DeNiro

^cJordy Warsaw gespielt von Edward Burns

^dKelsey Grammer spielt Robert Hawkins

Okay

Stell Dir mal vor, Du bist ganz allein. Sagen wir mal, ein kleines χcken, ohne Glucke, die vor Dir hergluckst und der Du hinterherhumpeln kannst. Kein Wunder, daß Du bald völlig verzweifelst, Dich verirrst, in die Röhre guckst und entweder überfahren oder zu schottischen Nuggets verarbeitet wirst. Ja, das ist bitter, aber die Zukunft bietet Auswege. Zum Beispi^l die Erstsemestertutorien, für die Du Dich gleich jetzt schon anmelden kannst, weil Du ja im nächsten Wintersemester eines machen möchtest.

Oder stell Dir vor, Du bist die Glucke, aber Du hast gar keine Ahnung, was Du mit all den Chicks hinter Dir anstellen sollst? Am Ende schickst Du sie einfach in die Wüste, und da verhungern sie oder werden gegrillt oder überfahren oder noch schlimmer: Sie wachsen Dir über den Kopf und sχcken Dich in die Wüste. Wenn Du diesem Schicksal aus dem Weg gehen möchtest, dann bleibt Dir genau eine Chance: Die Tutschulungen am 28.6.-1.7., 7.9.-9.9 und 21.9.-23.9.^a, zu denen Du Dich gegen zwanzig Mark Pfand in der Fachschaft Deines Vertrauens anmelden kannst. *halbesGeierchen richard*

^aDu mußt natürlich nur zu einer gehen.

ser Stelle die wunderbarsten internationalen Gerichte zum Selberkochen, nur frage ich mich, ob irgendjemand diese kulinarischen Köstlichkeiten auch tatsächlich ausprobiert hat und wenn ja, wie sie denn geschmeckt haben. Feedback an: koechinnen-ohne-grenzen@gmx.de. Jetzt kommt natürlich wieder was ganz Leckeres, und zwar Aivar. Dafür brauchst Du 2kg rote Paprika und 80 deka Auberginen, die Du putzt, in ca. 1cm x 1cm (x 1cm^a) schneidest und dann in 1L Wasser mit 2,5 · 10² ml Essig ca. $\frac{1}{3}$ h kochst. Währenddessen schälst Du 1-2 Knobzehen und entkernst 1 frische, schön scharfe Peperoni. Am besten brauchst Du dafür 20min, dann kannst Du nämlich sofort im Anschluß daran das Essigwasser abgießen, dasselbige auffangen und wegstellen und das übriggebliebene Gemüse mit dem Knob und der Peperoni entweder durch einen Fleischwolf drehen^b oder im Mixer^c pürieren. Anschließend gibst Du ordentlich Salz dazu, ca. 2 Teelöffel, und schmeißt die ganze Masse wieder in den Topf, um sie darin 2 Stunden vor sich hin köcheln zu lassen. Du kannst auch zwischendurch etwas von dem Essigwasser dazugeben, damit die Masse nicht zu trocken wird und im Topf anbrennt. Allerdings darfst Du sie am Ende nicht zu flüßchen. Kurz vor Ende der Kochzeit gibst Du 300ml Olivenöl dazu, kochst das Ganze nochmal auf und füllst es dann in zuvor im Backofen vorgewärmte Schraubverschlußgläser. Einen Tag lang stellst Du sie an einen Dir unbekanntem Ort, findest sie wieder und gibst in jedes Glas^d einen Schuß Olivenöl. Verschlössen im Kühlschrank hält sich die Paste einige Monate. Das war kroatisch. *BalkanGeier Aleks*

^aNatürlich nicht! die Paprika.

^bEs ist dann etwas gröber.

^cGlatte Paste.

^dWieviele es auch immer geworden sind.

Das Dr.Ge-Team

LeserInnen fragen, ich, Dr.Geier, antworte. Eine neue Reihe von und mit unserem bekannten und βgten Helden. Sie kennen ihn φlleicht aus bahnbrechenden Erfolgen wie dem *Matritzenmassaker* und Tiefschlägen wie dem *Farbrestgruppenterpr*. Natürlich wird es wieder interaktiv. Die Aufgabe der geneigten und neugierigen LeserInnen soll diesmal darin bestehen, dem Dr.Ge-Team Fragen zu stellen. Fragen, die die Welt beschäftigen, Probleme, die das Leben erschweren, Steine, die Du schon immer von Deinem Herzen wegschieben wolltest.^a Wir werden uns dann um möglichst hilfreiche und präzise Antworten bemühen. Und selbstverständlich gibt es für die Teilnahme auch wieder ein Dankeschön. Sollte Deine Frage in einer der nächsten Ausgaben dieses Blattes erscheinen^c, so wartet eine Belohnung in der Fachschaft auf Dich. Nun aber ran an den Computer und Fragen gemailt an: geier@fsmipi.rwth-aachen.de, subject: Dr.Ge-Team **Dr. Ge**

^aOb es was mit dem Studium zu tun hat oder nicht, wir kümmern uns um jeden Dreck!^b

^bNur nicht um den in der Kármánstraße 7, 3.Etage.

^cNatürlich anonym.

Sei nich passiv, besuch den Aktionstag